



AG Anwältinnen

Mentoring-Projekt für Anwältinnen startet

Mentorinnen und Mentees für einjährige Partnerschaft gesucht

Die im Mai 2004 gegründete Arbeitsgemeinschaft Anwältinnen hat sich zum Ziel gesetzt, die speziellen Belange der Berufstätigkeit der Rechtsanwältinnen zu fördern, damit eine paritätische Teilnahme der Rechtsanwältinnen erwerbswirtschaftlich und



Rechtsanwältin Silvia C. Groppler ist Mitglied des Geschäftsführenden Ausschusses der AG Anwältinnen.

berufspolitisch hergestellt und gesichert werden kann. Hierzu dient ganz wesentlich das Mentoring-Projekt, das die Arbeitsgemeinschaft in den letzten Monaten entwickelt hat.

Das Mentoring-Projekt der Arbeitsgemeinschaft richtet sich an alle Anwältinnen. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme an dem Projekt!

Erfahrene Anwältinnen fungieren als Mentorinnen. Mentees sind Anwältinnen, die aktiv Unterstützung beim Einstieg in den Anwältinnenberuf, bei ihrer beruflichen Weiterentwicklung und Karriereplanung suchen und annehmen. Jede Anwältin, die sich Ziele setzt, kann durch das Mentoring bei der Zielerreichung profitieren. Mentoring ist ein Prozess, an dem Mentorin und Mentee gleichermaßen teilhaben und sich einbringen. Das Mentoring-Projekt der Arbeitsgemeinschaft Anwältinnen fördert die Teilhabe von Anwältinnen an politischen, wirtschaftlichen und sozialen Entscheidungsprozessen.

Wie funktioniert die Vermittlung?

Die ersten Mentees und Mentorinnen sind bereits vermittelt! Die bisherigen Rückmeldungen sind durchweg positiv. Die sorgfältige Vermittlung ist

für den Erfolg des Mentorings besonders wichtig. Es findet hierbei ein Prozess des Zusammenpassens und der Abstimmung (Matching) statt. Für die Teilnahme am Mentoring-Projekt geben Mentorinnen an, welche besonderen Kenntnisse und Erfahrungen sie haben und in welchem Rahmen sie Mentees fördern wollen und können. Die Mentees, die Mitglieder der Arbeitsgemeinschaft sein müssen, stellen vor der Vermittlung ihre bisherige berufliche Tätigkeit und Erfahrung sowie ihre Zielsetzungen und Erwartungen

Informationen zum Mentoring-Projekt für Anwältinnen

Bewerbungsbögen für das Mentoring-Projekt sind über die Website der AG Anwältinnen unter www.dav-anwaeltinnen.de oder unter www.an-waltverein.de/05/31/07.html erhältlich. Bewerbungsbögen/Fragen an die Koordinatorin des Mentoring-Projekts Rechtsanwältin Silvia C. Groppler: reiser&groppler@advocatae.de. Zum Hintergrund des Mentoring-Projekts siehe auch den Artikel von Rechtsanwältin Fischeidick, AnwBl 2003, 705. Allgemeine Informationen zur Arbeitsgemeinschaft: wissmann@anwaltverein.de.

an das Mentoring-Projekt bzw. an die Mentorin dar. Beim Matching werden dann der berufliche Hintergrund, die Erfahrungen und Erwartungen, die geografischen Bedingungen und die Persönlichkeiten der Mentorinnen und Mentees berücksichtigt.

Nach der Auswahl durch die Koordinatorin des Projekts erfolgt die Kontaktaufnahme durch die Mentee. Die Mentee teilt der Mentorin ihre Zielsetzung mit und beide Anwältinnen legen den inhaltlichen, strukturellen und zeitlichen Rahmen für das Mentoring fest.

Die Koordinatorin ist bei allen auftretenden Fragen Ansprechpartnerin und erhält von den Mentees und von den Mentorinnen Rückmeldungen über den Verlauf der in der Regel einjährigen Mentoring-Partnerschaft.

Wer beteiligt sich bisher an dem Mentoring-Projekt?

Die Auswertung der bisherigen Bewerbungsfragebögen hat folgendes gezeigt:

Für die Mentee-Anwältinnen stehen die Karriereplanung und eine beratende Unterstützung bei ihrer fachlichen und persönlichen Positionierung neben der Vereinbarkeit von Familie und Beruf im Vordergrund. Vielfach wird auch Unterstützung für und nach dem Einstieg in die Selbständigkeit gesucht. Auffällig ist, dass ein Großteil der Mentees Auslandsaufenthalte absolviert hat und über fundierte Fremdsprachenkenntnisse verfügt.

Bei den Mentorinnen spiegelt sich in den persönlichen und beruflichen Erfahrungen, Tätigkeitsbereichen, Qualifikationen und Interessen eine große Vielfalt wider. Ein erheblicher Anteil der Mentorinnen hat die berufliche Tätigkeit wenigstens teilweise international ausgerichtet.

Aufgrund dieser Rückmeldungen erwägt die Arbeitsgemeinschaft Anwältinnen für die Zukunft eine Ausweitung des Mentoring-Projekts auf internationaler Ebene.

Was kann Mentoring den Mentorinnen bringen?

- Reflexion der eigenen Arbeitssituation
- Verbesserung von Führungs- und Coachingkompetenzen
- Verbesserung sozialer Kompetenzen
- methodische und inhaltliche Impulse für die eigene Arbeit
- Freude am Weitergeben von Wissen
- Einblick in andere Arbeitsbereiche und ggf. Generation
- berufliche Zusammenarbeit und Networking

Bewerben Sie sich als Mentorin oder Mentee und nutzen Sie die Chancen des Mentorings!

Rechtsanwältin Silvia C. Groppler,
Berlin